

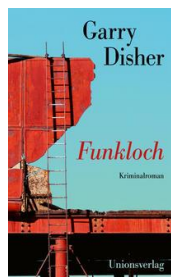


## Die besten Krimis im August 2023

von Deutschlandfunk und Deutschlandfunk Kultur

1 (-)

### Funkloch



Garry Disher

Aus dem Englischen  
von Peter Torberg  
350 Seiten  
24 Euro  
Unionsverlag

**Mornington Peninsula.** Waldbrände, Vergewaltiger, Landmaschinen-diebe, Drogen-dealer, Killer – normale Krisen in entgleisendem Klima. Alle Spuren beginnen bei einem verbrannten Fluchtwagen. Feines Netz der Ermittlungen: Im siebten Roman mit Inspector Hal Challis und Kollegen dreht sich alles um ein verschwundenes Kind.

2 (4)

### Die Stadt der Lebenden



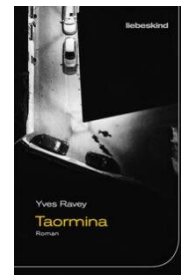
Nicola Lagioia

Aus dem Italienischen  
von Verena von Koskull  
508 Seiten  
25 Euro  
btb

**Rom.** Am 4. März 2016 folterten und ermordeten die Bürgersöhne Manuel Foffo und Marco Prato den Handwerker Luca Varani. Anscheinend ohne Grund, aus Lust, um zu sehen, wie einer totgemacht wird, über mehrere Tage. Tatsachenroman über das Unerklärbare, das „Das Böse“ genannt wird. Ungeheuer.

3 (2)

### Taormina



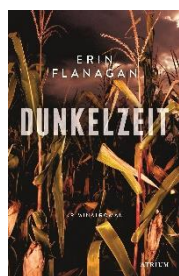
Yves Ravey

Aus dem Französi-schen von Holger Fock und Sabine Müller  
112 Seiten  
20 Euro  
Liebeskind

**Sizilien.** Würstchen Melvil und höhere Tochter Luisa krachen nachts beim Ehekit-tungs-Urlaub gegen etwas, Beule am Miet-auto. Mit tollpatschig-selbstherrlichen Ver-suchen, alles richtig zu machen, nieman-den zu kränken und alles zu vertuschen, gerät Melvil immer tiefer in den Schlamas-sel. Bedrückend komischer Mittelmeer-Noir.

4 (1)

### Dunkelzeit



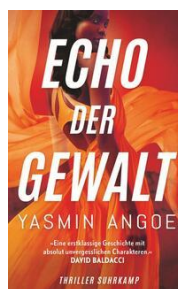
Erin Flanagan

Aus dem Englischen  
von Cornelius Hartz  
und Stefanie Kremer  
365 Seiten  
25 Euro  
Atrium

**„Gunthrum“, Nebraska 1985.** Peggy, wilde 16, ist verschwunden. Hal, geistig ein-geschränkt, hatte in derselben Nacht einen Unfall, Blut klebt am Truck. Alma mütter-lich: Hal oder das Gesetz? Das Dorf, purita-nisch und versoffen, rottet sich schon zu-sammen. Peggys Bruder Milo sieht alles von unten, ziemlich scharf.

5 (3)

### Echo der Gewalt



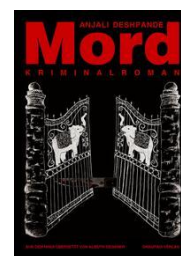
Yasmin Angoe

Aus dem Englischen  
von Karin Diemerling  
424 Seiten  
18 Euro  
Suhrkamp

**Ghana, Miami.** Bei der Plünderung ihres Dorfes in Ghana wurde Nena Knight verge-waltigt und als Sklavin verkauft. Jetzt mordet sie selbst: für die Zukunft Afrikas, Tarnname „Echo“ nach NATO-Alphabet. Als sie auf die psychopathischen Killer von damals stößt, läuft sie zu Großform auf. Rache-gemälde in Blut-Orange.

6 (10)

### Mord



Anjali Deshpande

Aus dem Hindi von  
Almuth Degener  
207 Seiten  
19,80 Euro  
Drapadi

**Chattarpur, New Delhi.** Suryabala, „Son-nenmädchen“, war schön und hatte große Träume. Jetzt ist sie erstochen, eine Prosti-tuierte unterer Kaste. Officer Adhirath ist suspendiert, stöbert dennoch herum. Kas-tenschränken, Bürokratie, unantastbare Grundbesitzer, der „ewige Konflikt zwi-schen Polizei und Bevölkerung“ – Indien hautnah.

7 (-)

## Shadowman



Jacob Ross

Aus dem Englischen von Karin Diemerling

462 Seiten

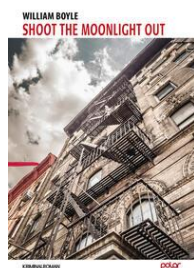
16,95 Euro

Suhrkamp

„Camaho“, Karibik. Forensische Wissenschaft und uraltes Wissen, „Digger“ Digson und Miss Stanislaus rächen Gewalttaten und jagen skrupellose Verbrecher, vereint in Zuneigung zueinander und zu ihrer wunderbaren Inselwelt, auf der Suche nach echten Menschen, fit bei der Bekämpfung von Machos, Korrupten und Mördern. Toll.

8 (-)

## Shoot the Moonlight Out



William Boyle

Aus dem Englischen von Andrea Stumpf

349 Seiten

26 Euro

Polar

Brooklyn 1996, 2001. Zwei Jungs machen Blödsinn, ein Mädchen stirbt, ein Vater verzweifelt und findet sich wieder, ein Killer ... Geschichten vom Schreiben, vom Schweigen, vom Lügen. Miefend vor Schweiß, Trauer, duftend nach Liebe, Hoffnung erzählt. Ein Romangewimmel verrannter, einsamer, lebendiger Figuren, best of Boyle.

9 (-)

## Fester Glaube



Denise Mina

Aus dem Englischen von Karen Gerwig

299 Seiten

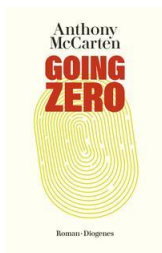
24 Euro

Ariadne im Argumentverlag

Podcast-Universer. „Wahre Verbrechen“ jagen Anna und Fin und „dokumentieren“ sie per Podcast. Als eine Youtuberin in einem Schloss eine Schatulle mit der Wahrheit über Jesus drin filmt und daraufhin aus der virtuellen wie realen Welt verschwindet, stürmen Anna und Fin los. Dan-Brown-Parodie vom Feinsten, dazu noch spannend.

10 (8)

## Going Zero



Anthony McCarten

Aus dem Englischen von Manfred Allié u. Gabriele Kempf-Allié

454 Seiten

25 Euro

Diogenes

Washington D.C., Boston. Wer sich der geballten Überwachungs macht von CIA und WorldShare 30 Tage lang entziehen kann, bekommt drei Millionen. Kann Bibliothekarin Kaitlyn das schaffen? Multimilliardär Cy Baxter phantasiert vom public-private Überwachungsstaat; Kaitlyn setzt auf Liebe und Vertrauen. Lebe verborgen!

---

### Wie funktioniert die Abstimmung?

Die Krimibestenliste wird im Auftrag von Deutschlandfunk Kultur durch eine Jury erstellt.

17 Spezialistinnen und Spezialisten für Kriminalliteratur aus Deutschland, Österreich und der Schweiz schlagen aus der laufenden Produktion jeweils vier Titel vor, die sie mit sieben, fünf, drei oder einem Punkt bewerten. Der so gefundene Punktwert pro Titel wird mit der Zahl der für ihn abgegebenen Stimmen multipliziert. Daraus wird die monatliche Liste berechnet. Unterschiede zwischen Hardcover, Paperback und Taschenbuch werden nicht gemacht.

---

### Die Jury

Tobias Gohlis, Sprecher der Jury | Volker Albers, »Hamburger Abendblatt« | Gunter Blank, »Rolling Stone« | Katrin Doerksen, »Frankfurter Allgemeine Zeitung«, »Kino-Zeit«, »Deutschlandfunk Kultur« | Hanspeter Eggenberger, »krimikritik.com« | Fritz Göttler, »Süddeutsche Zeitung« | Jutta Günther, Kritikerin | Sonja Hartl, »Zeilenkino«, »Crimemag«, »Deutschlandfunk Kultur« | Hannes Hintermeier, »Frankfurter Allgemeine Zeitung« | Alf Mayer, »CulturMag«, »Strandgut« | Kolja Mensing, »Deutschlandfunk Kultur« | Marcus Müntefering, »Der Spiegel« | Ulrich Noller, »Deutschlandfunk«, »SWR«, »WDR« | Frank Rumpel, »SWR« | Ingeborg Sperl, »Der Standard« | Sylvia Staude, »Frankfurter Rundschau« | Jochen Vogt, »NRZ«, »WAZ«